

9602/AB**= Bundesministerium vom 15.04.2022 zu 10260/J (XXVII. GP)****bmk.gv.at**

Klimaschutz, Umwelt,
Energie, Mobilität,
Innovation und Technologie

Leonore Gewessler, BA
Bundesministerin

An den
Präsident des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 W i e n

leonore.gewessler@bmk.gv.at
+43 1 711 62-658000
Radetzkystraße 2, 1030 Wien
Österreich

Geschäftszahl: 2022-0.226.087

. April 2022

Sehr geehrter Herr Präsident!

Die Abgeordneten zum Nationalrat Rauch und weitere Abgeordnete haben am 23. März 2022 unter der **Nr. 10260/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Blackbox Klimarat: Finanziert durch Lobbyingorganisationen? gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 24:

- Welchen Anteil an der Drittmittelfinanzierung in Höhe von 115.000 Euro wird von Ihrem Ministerium beglichen?
- In welcher Höhe finanziert die European Climate Foundation diese Förderung?
- Wer finanziert darüber hinaus diese Förderung?
- In welcher Höhe fördern diese Personen jeweils?
- Auf welcher Rechtsgrundlage wurde diese Drittmittelfinanzierung vereinbart?
- Wann wurde der Vertrag unterzeichnet?
- Ist der Vertrag öffentlich einsehbar?
 - a. Wenn ja, wo?
 - b. Wenn nein, warum nicht?
- Wer sind die unterfertigten Parteien?
- Wie wurden die Aufträge an die Vertreter des wissenschaftlichen Evaluationsteams konkret vergeben?
- Welche Personen sind Bezieher dieser Drittmittel?
- Welche weiteren Drittmittelfinanzierungen im Zusammenhang mit dem Klimarat werden von Ihrem Ressort getragen? (Bitte nach Projekt und Höhe der Förderung aufschlüsseln)
- Welche im Projekt des Klimarates involvierten Personen bekommen Drittmittel und konkret wofür?
- In welcher Höhe bekommen die im Projekt des Klimarates involvierten Personen jeweils Drittmittel?

- Wie werden die Drittmittel konkret verteilt?
- Durch welche erhofften wissenschaftlichen Erkenntnisse rechtfertigen Sie die hohen Ausgaben?
- Wie hoch sind die Aufträge an die Vertreter des wissenschaftlichen Evaluationsteams konkret budgetiert? (Bitte um genaue Auslistung nach Vertretern und Auftragssummen)
- Können Sie ausschließen, dass eine Kofinanzierung der Drittmittel, beispielsweise durch die European Climate Foundation, Zweifel an der Ergebnisoffenheit des Prozesses rechtfertigen?
- In welcher Höhe wird der Klimarat von natürlichen oder juristischen Personen (NGOs, Lobbyingorganisationen etc.) mitfinanziert?
- In welcher Höhe wird der Klimarat von anderen Ressorts der Bundesregierung oder anderen öffentlichen Stellen mitfinanziert? (Bitte Betrag je finanzierende Organisationseinheit angeben)
- Wie kam es zu einer Finanzierung des Klimarates durch natürliche oder juristische Personen (NGOs, Lobbyingorganisationen etc.)?
- Sind diese Personen bzw. Organisationen auf Sie bzw. Ihr Kabinett oder Ressort zugegangen und haben eine Finanzierung angeboten?
 - a. Wenn ja, wann?
 - b. Wenn ja, wer?
 - c. Wenn ja, welche Fördersummen wurden angeboten?
- Sind Sie bzw. Ihr Kabinett oder Ressort auf diese Personen bzw. Organisationen zugegangen und haben eine Finanzierung eingeworben?
 - a. Wenn ja, wann?
 - b. Wenn ja, wer?
 - c. Wenn ja, welche Fördersumme wollte man einwerben?
- Warum legen Sie die gesamte Finanzierung des Klimarates nicht offen?
- Warum wird auf der Website des Klimarates die Finanzierung nicht transparent dargestellt?

Ich darf zu den jeweiligen Anteilen an der Förderung für das Projekt der wissenschaftlichen Evaluierung des Klimarats auf meine Beantwortungen der parlamentarischen Anfrage 9321/J und 9803/J verweisen. Der jeweils restliche Betrag wird aus Eigenmitteln der beiden Förderwerber:innen erbracht. Die Verträge zwischen den Förderwerber:innen und der European Climate Foundation liegen meinem Ministerium nicht vor.

Die Finanzierung des Klimarates wurde bereits in der Beantwortung der parlamentarischen Anfrage 9321/J transparent und umfassend dargelegt, ich darf daher auf diese verweisen.

Leonore Gewessler, BA

